



## **Inhalt**

**Grußwort**

**Vorwort des Autors**

## **Teil I: Informationen zur Bahnstrecke und den Bahnhöfen**

**Planungsgeschichte der Strecke der Nebenbahn Nienburg Rahden**

**Der Streckenbau der Bahntrasse Nienburg-Rahden**

**Bahnstrecke mit Bahnbetriebswerken und Bahnmeistereien sowie Haltepunkte der Strecke Nienburg-Rahden**

Bahnhof Nienburg mit Bahnbetriebswerk

Bahnhof Lemke

Haltepunkt Oyle und Bahnhof Binnen-Bühren

Bahnhof Liebenau

Der frühere Liebenauer Weserhafen mit Anschluss an den Bahnhof in Liebenau und an das Gelände der ehemaligen Pulverfabrik (Eibia GmbH; „Anlage Karl“)  
Nutzung von Bahntrassen der ehemaligen Pulverfabrik Liebenau durch die IVG und das „Oxxynova“-Werk in Steyerberg

Haltepunkt Wellie und Bahnhof Steyerberg

Haltepunkt Bruchhagen und Bahnhof Hoysinghausen

Bahnhof Uchte

Anschluss zur Steinhuder Meer-Bahn  
Anschluss zu den Mindener Kreisbahnen (MKB)

Bahnhof Warmsen

Bahnhof Bohnhorst

Bahnhof Lavelshoh-Diepenau

Haltepunkt Hahnenkamp und Bahnhof Tonnenheide

Bahnhof Rahden mit Bahnbetriebswerk

## **Die Bahn während der beiden Weltkriege**

Der Erste Weltkrieg (1914 – 1918)

Auswirkungen des Zweiten Weltkrieges (1939 – 1945) auf Bahnhöfe, Gleise und Brücken an der Bahnstrecke

## **Das Inflationsjahr 1923**

**Die erste Zeit nach Kriegsende (1945 bis zur Währungsreform 1948)**

## **Der Wandel des Gütertransports**

**Personen- und Güterverkehr auf der Strecke Rahden - Nienburg**

**Dampfloks auf der Strecke (die Baureihen „24“ und „50<sup>40</sup>“ im Bahnbetriebswerk Rahden)**

**Schienen-Notverkehr bei Weser-Hochwasser**

**Die Bahnpost auf den Nebenbahnstrecken**

**Wichtige Arbeitsunterlagen der Bahn**

**Geschichten, Kurioses**

**Die Museumseisenbahn Rahden – Uchte (MRU)**

**Die „Eisenbahn-Chronikgruppe-Rahden“**

**Der „Nienburger Eisenbahn- und Modelleisenbahn Club e.V.“**

## **Teil II: Sehenswürdigkeiten, Einrichtungen und Besonderheiten links und rechts der Strecke**

**Die Stadt Rahden Rahden mit ihrem Museumshof und der Burg Rahden**

**Die Eisengießerei Meier in Rahden**

**Die Bockwindmühle in Wehe**

**Die „Hochzeitsmühle“ in Tonnenheide**

**Das „Weiße Moor“ und die Hügelgräber im „Wiemelkenmoor“**

**Der „Große Stein“ von Tonnenheide**



**Der „Hochzeitsbahnhof“ in Lavelshlo**

**Der Landschaftssee „Maringen Diek“ in Lavelshlo**

**Ein Heimatverein gestaltet ein Bahnhofsgelände (aus der Arbeit des „Heimatvereins Bahnhorst“**

**Der „Heidepark“ in Essern**

**Moor-Erlebnispfad und Uchter Moorbahn**

**Hofstelle „Hof Lebherz“ in Warmsen**

**Der „Streichelzoo“ der Familie Knefelkamp**

**„Gehannfors Hof“ in Warmsen**

**Der Uchter Landschaftssee**

**Die Mühlen der Samtgemeinde Uchte**

Die Windmühle in Hoyersvörde

Die Windmühle in Mösloh

Die Wassermühle in Harrienstedt

**Das Uchter Freibad**

**„Großes Moor“ und „Brinkmoor“ bei Uchte**

Bohlenwege im „Großen Moor“ bei Uchte

„Moora“, das Mädchen aus dem Uchter Moor

**Die Börde beim „Rauhen Busch“, Hoysinghausen und Kuppendorf**

**Der Flecken Steyerberg mit seinen Sehenswürdigkeiten und den Radrundwegen**

**Die „Meyersiek`sche Mühle“ in Steyerberg**

**„Lebensgarten“ Steyerberg**

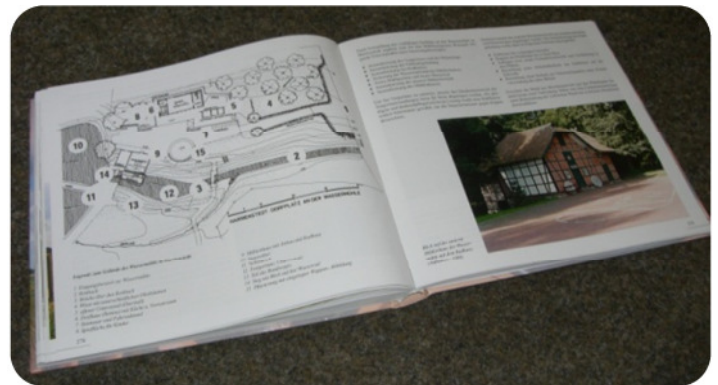
**Das „Oxxynova“-Werk in Steyerberg**

**Liebenau mit seinem Heimathaus „Witten Hus“**

**Die St. Laurentius-Kirche in Liebenau**

**Die ehemalige Pulverfabrik Liebenau (Anlage „Karl“ der Eibia GmbH)**

**Sehenswürdigkeiten im Bereich der Stadt Nienburg**



**Anhang:**

**Literatur und Informationsmaterialien zu Radtouren und Radwandern links und rechts der Bahnstrecke Nienburg-Rahden**

**Zeittafel mit Datensammlung zur Bahnstrecke und den Bahnhöfen an der Strecke und zu den Verbindungsstrecken (MKB, Steinhuder Meer-Bahn, Strecke Bünde-Bassum etc.)**

**Bild- und Quellennachweis**

**Literaturangaben** (verwendete Literatur)

**Danksagung**